

Dunkle Gestalt beim Lichterfest

Bewaffneter Überfall auf die "Sunset Bar" - mit einem Griff zum Handy wurde der Räuber verjagt

Bodenwerder (wbn). Es geschah nach Abschluss des Lichterfestes in Bodenwerder: Ein bewaffneter und maskierter Räuber wollte das Bar-Geld der „Sunset Bar“. Doch der Barmann griff statt zur Kasse zum Handy und rief die Polizei...

Auf die Tageseinnahmen des Verkaufsstandes der "Sunset Bar" hatte es offensichtlich der maskierte Räuber abgesehen, als er am frühen Sonntagmorgen mit vorgehaltener Pistole die Bediensteten bedrohte und die Herausgabe des Geldes verlangte. Um 5:10 Uhr trat der mit einer über den Kopf gezogenen schwarzen Sturmhaube und ovalen Augenausschnitten maskierte Mann an die Bar, an der die beiden Betreiber gerade dabei waren, den Stand abzubauen. Unter Vorhalt einer schwarzen Pistole verlangte er die Herausgabe der Kasseneinnahmen.

Fortsetzung von Seite 1

Die "Überfallenen" ließen sich jedoch nicht einschüchtern und einer der beiden verständigte über sein Handy sofort die Polizei. Dieses wiederum nahm der Räuber zum Anlass, ohne Beute vom Westufer der Weserpromenade in Richtung Innenstadt zu flüchten.

Die sofort angelaufenen Fahndungsmaßnahmen der Polizei nach dem Täter verliefen bisher leider erfolglos. Der Räuber wird von den bedrohten Bediensteten wie folgt beschrieben. - ca. 20 bis 30 Jahre alt, - schlanke Statur, ca. 190 cm groß, - ohne Brille, mit hochdeutscher Sprache, - bekleidet mit dunkelblauer Jeans, - beige Jacke mit blauer Rückenaufschrift "Ralph Lauren" oder "Ralf Polo", - über den Kopf gezogen eine schwarze Sturmhaube mit ausgeschnittenen ovalen "Augen", - bewaffnet mit einer schwarzen Pistole, möglicherweise eine Softair oder Gaspistole.

15. August 2010 - Nachspiel beim Lichterfest

Geschrieben von: Lorenz

Sonntag, den 15. August 2010 um 18:21 Uhr

Zeugen, die den Überfall zur Tatzeit auf der Weserpromenade am Westufer in Bodenwerder anlässlich des Lichterfestes bemerkt haben bzw. Zeugen, die Hinweise zu dem geflüchteten Mann geben können, werden gebeten, sich unter Tel. 05533 / 974950 an die Polizeistation Bodenwerder zu wenden.